

HEN PFLEGE- und INSTANDHALTUNGSGERÄT WPF 200 für Schotterwege in Wald und Flur



Vorher Wassergebundene Fahrbahndecke mit Beschädigungen



Nachher Mit der Schotter- und Wegefräse HEN-WPF 200 instandgesetzte Flurstraße

Seit es Schotterwege in Wald und Flur gibt, beschäftigt uns das Problem der Instandhaltung und Pflege Jahr für Jahr aufs Neue.

Die Haltbarkeit der Verschleißschicht dieser Schotterwege ist naturgemäß zeitlich begrenzt, da die Oberfläche nicht mit chemischen Bindemitteln gebunden wird. Die Bindung basiert lediglich auf dem natürlichen Vermischen von gebrochenen Steinen der Körnung 0 bis 32 und deren Mehl, welches beim Verdichten mit Rüttelplatten in Verbindung mit Feuchtigkeit eine glatte und feste Oberfläche ergibt.

Diese natürlichen Fahrbahndecken sind in regelmäßigen Abständen zu pflegen und instand zu halten, da Fahrinnen und Wasserlöcher das Befahren oder Begehen dieser Wege unangenehm machen und das Wasser nicht mehr abfließen kann.

Die bekannten Methoden, diese Pflegearbeiten durchzuführen, erforderten meist neu einzubringendes Schottermaterial, aufwendige Planierarbeiten mit Gräber oder Traktor und Planierschild.

Weitere Überfahrten mit einer Walze oder einer Rüttelplatte waren unabdingbar. Die Folge sind hohe Pflege und Instandhaltungskosten sowie Abbau natürlicher Ressourcen in Steinbrüchen und Schotterwerken.

Trotz dieser hohen Aufwendungen war die Haltbarkeit nur von kurzer Dauer, weil absolut keine Vermischung des neuen Materials mit dem vorhandenen festgefahrenen Material erfolgte.

Mit dem System des WPF 200 werden diese Schotterwege naturverbunden und äußerst wirtschaftlich gepflegt und instandgehalten.

Das Gerät selbst wird über die Zapfwelle eines ca. 100 PS starken, mit Kriechgang ausgerüsteten Traktors angetrieben und ist am Heckkraftheber angebaut. So wird üblicherweise auch an den Einsatzort gefahren. Über ein robustes Getriebe wird die Kraft auf die gegen die Fahrtrichtung drehende Fräswelle, bestückt mit Hartmetall-Fräsköpfen, übertragen. Die Anordnung der Fräsköpfe stellt sicher, dass während des Fräsvorganges eine optimale Vermischung der neu herzustellenden Verschleißschicht entsteht und gleichzeitig ein Wasserablaufprofil hergestellt wird.

Wasserlöcher und Fahrinnen werden bis zu ihrem tiefsten Punkt aufgefräst.

Sobald Material der Körnung 0 bis 32 fehlt, um eine neue homogene Verschleißschicht herzustellen, sollte nach dem ersten Fräs- und Profilier-Arbeitsgang neues Material eingebracht und mit dem losgefrästen alten Material mit einer weiteren Überfahrt vermischt werden.

So entsteht eine gut durchmischte, ausreichend hohe neue Verschleißschicht mit wesentlich längerer Haltbarkeit und wesentlich verminderten Unterhaltungskosten.

Die geteilte Rüttelplatte, in das Gerät integriert, verdichtet während der zweiten Überfahrt die neue Verschleißschicht, bringt feinanteiliges Material an die Oberfläche und lässt in Verbindung mit Feuchtigkeit eine abgeschlossene Decke entstehen.

Wenn dann künftig diese wesentlich kostengünstigere Pflegemaßnahme an der Verschleißschicht mit dieser Technologie in regelmäßigen Abständen durchgeführt wird, sind die Flur- und Waldwege immer in einem besseren Zustand und verursachen erheblich weniger Kosten.

Mit diesem Pflegegerät HEN WPF 200 wird das Pflegen und Instandhalten von Schotterwegen und Flächen revolutioniert. Auch in Sachen Wirtschaftlichkeit.



Schotterfräse HEN-WPF 200 beim Fräsen-Mischen-Profilieren-Rückverfestigen

Ihr Nutzen:

Stets gut befahrbare Wege
Geringere Unterhaltskosten
Weniger Ressourcenabbau